

Golden Sun:Adepten des Chaos

Von abgemeldet

Kapitel 2: Tod,Tränen,Leid

Kapitel 3:Tod,Tränen,Leid

Isaac spürte wie er an der Wand nach unten auf den Boden glitt während Alex seine Hand immer noch ausgestreckt vor seinem Gesicht hielt.In Isaacs Kopf ging alles drunter und drüber er sah Alex nur noch verschwommen... Plötzlich wahr alles wieder beim alten,doch Alex hielt sich die Hände an der Magengegen und gab merkwürdige wüргеgeräusche von sich.Garet standt einige Meter hinter Alex und sein Mund klappte so weit auf wie ein Scheunentor.Isaac sah wie Felix sich hinter Alex erhob,mit blutverschmierten Gesicht.Sein Schwert steckte in Alex Rücken und der drehte sich zu Felix."Elender Wurm!Glaubst du du kannst mich so besiegen?",fragte Alex zornig und Felix schüttelte den Kopf."Aber ich kann dafür sorgen das wenigstens ein Teil hier raus kommt.",sagte er ruhig."Isaac!Garet!Jenna!Benutzt eure Psyenergie um hier rauszukommen!",rief er ihnen zu."Aber was ist mit dir?",fragte Jenna die Felix fast umarmt hätte.Ein flüchtiges lächeln glitt über seine Lippen."Habe ich gesagt das ich mitkommen werde?Ich schaffe das schon Schwester."Die beiden Geschwister sahen sich einen kurzen Moment in die Augen bis sich Felix wieder an Alex wandt."Wenn du Isaac willst musst du mich erst erledigen!Die Nummer mit dem Eis wahr ja schon ganz nett."Alex sah ihn empört an."Wie denkst du mich aufzuhalten?"Felix sah Alex nur finster in die Augen."Hats dir jetzt die sprache verschlagen?",fragte Alex als Felix nach zwei Minuten immer noch nichts gesagt hatte.Ein Knall wahr hinter Felix zu hören und ein großes Loch wahr in der Eiswand.Alex wollte zu Isaac doch Felix schleuderte ihn mit einer Energiewelle zurück.Eine seltsame Aure umgab ihn und sie wuchs stätig an!"Was hat er vor?",fragte Jenna doch Isaac zuckte nur mit der Schulter."Keine Ahnung aber ich habe das ungute Gefühl das wir schnell hier weg müssen."Garet und Isaac rannten durch das Loch das sie mit ihrer Psyenergie freigelegt hatten.Nur Jenna standt noch da und schaute ihren Bruder zu.Ihre Augen füllten sich mit Tränen.Isaac wollte Jenna da wegholen denn er wusste was Felix vorhatte:Er würde seine Kraft sammeln um eine letzte mächtige Attacke zu Beschwören mit der er aber nicht nur Alex sondern auch sich selbst töten könnte...

"Komm Jenna wir müssen gehen!",sagte Isaac als er sah wie Felix sich in Kampfstellung bewegte.Er packte Jenna am Arm und lief weg und als er mit ihr und Garet gerade mal zweihundert Meter entfernt waren sahen sie über der Eiswand um Vale herum eine Explosion die den ganzen Umkreis erzittern lies.Die Erde bebte so heftig das der Boden risse bekam doch Vale hatte es am stärksten erwischt.Überall lagen die überreste der Eiswand vermischt mit Holzteilen und Stroh.Dort wo Felix und

Alex gestanden waren wahr ein Krater entstanden doch von den beiden kämpfenden keine Spur. Das schöne Dorf in dem sie gelebt hatten wahr ein einziger Trümmerhaufen geworden und die Eissplitter um den Standort von Vale hätten so manchen Mensch in der Gegend treffen können und dessen Leben wäre vorbei. Jenna sah sich das Chaos von der Ferne an. Plötzlich rannte sie los, zu den Krater. "Jenna spot! Das ist zu gefährlich bleib da! Alex könnte noch in der Nähe sein!" Doch Garets Rufe waren umsonst. "Lassen wir sie in Ruhe.", flüsterte Isaac. "Und wenn ihr was passiert?!", fuhr Gareth ihn an. "Gehen wir lieber nach Vault. Dort sind bestimmt die Dorfbewohner aus Vale untergebracht.", schlug Isaac vor. Und tatsächlich im Gasthaus waren alle versammelt, sogar der Heiler und die Priester befanden sich an einem Tisch. "Ich such dann mal meine Eltern.", sagte Gareth und beide trennten sich um ihre Familien zu suchen. Isaac sah seine Eltern mit den Eltern von Jenna und Felix palawern und das hatte er insgeheim befürchtet. Isaacs Eltern fiel er sofort ins Auge. "Isaac da bist du ja wir haben uns schon Sorgen gemacht!", sagte Isaaks Vater Kyle und nahm ihn in die Arme. "Wie geht es deinem Arm? Hast du dich irgendwo verletzt?", fragte seine Mutter Dora besorgt. "Mir gehts gut und Gareth und Jenna sind auch Wohlauf.", sagte Isaac ruhig. "Wo ist Jenna und was ist mit Felix?", fragte die Mutter der beiden Geschwister. "Nun... Jenna ist noch da bei Vale...", doch bevor Isaac alles gesagt hatte eilten die Eltern von Jenna auch schon hinaus. Isaac sah ihnen nach. "Sag was ist passiert?", fragte sein Vater. Isaac hatte nicht gedacht das er ihn so schnell entlarft. "Es ist...", fing Isaac wieder an als Jenna wieder mit ihren Eltern herien stolperte. Jenna hatte aufgehört zu weinen doch trotzdem wahr ihr Gesicht noch voll Trauer. Auch ihre Eltern schienen unruhig. "Wenn du uns entschuldigst Kyle, aber wir werden uns jetzt schon einen Platz zum Übernachten suchen.", sagte Jennas Vater und sie liefen zum Wirt und redeten mit ihm ob sie vielleicht noch ein Zimmer frei hätten. Und zum Glück waren sogar noch zwei Zimmer frei in denen die Familien jetzt ihre Nacht verbringen konnten. Isaac lag noch lange wach. Warum konnte er bloß nicht so über Felix weinen wie Jenna? Vielleicht weil es ihr Bruder wahr und Isaac alleine aufgewachsen wahr? Oder (der schlimmste von allen Fällen 0_0) das Jenna vielleicht bloß eine Heulsuse ist und das alles zu schwer nimmt... Doch im nächsten Moment schämte sich Isaac für diesen Gedanken. Jenna wahr manchmal mutiger als alle anderen aus ihrer Gruppe gewesen! Ja auch mutiger als Isaac selber. Schließlich fand der Junge doch Schlaf doch diese Nacht träumte er nichts zu seiner Freude.